
Subject: Meine Vorstellung

Posted by [DerInteressant](#) on Thu, 14 Mar 2019 12:51:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich beschäftige mich schon seit langer Zeit mit dem Thema HT, bin aber nie so richtig zum Entschluss gekommen und habe es immer wieder vor mir hergeschoben. Gelesen habe ich hier schon viel allerdings erst jetzt mich registriert und meinen ersten Beitrag geschrieben.

Ich bin 36 Jahre alt und habe in den letzten 9 Jahren einige Haare verloren. Die meisten Haare sind allerdings mit Ende 20 verloren gegangen. ... zumindest nach Fotoalben zu beurteilen. Seither wächst nichts mehr aber ein weiterer Ausfall ist nicht zu bemerken.

Ich möchte gerne die Geheimratsecken auffüllen und ggf. noch ein bisschen verdichten lassen.

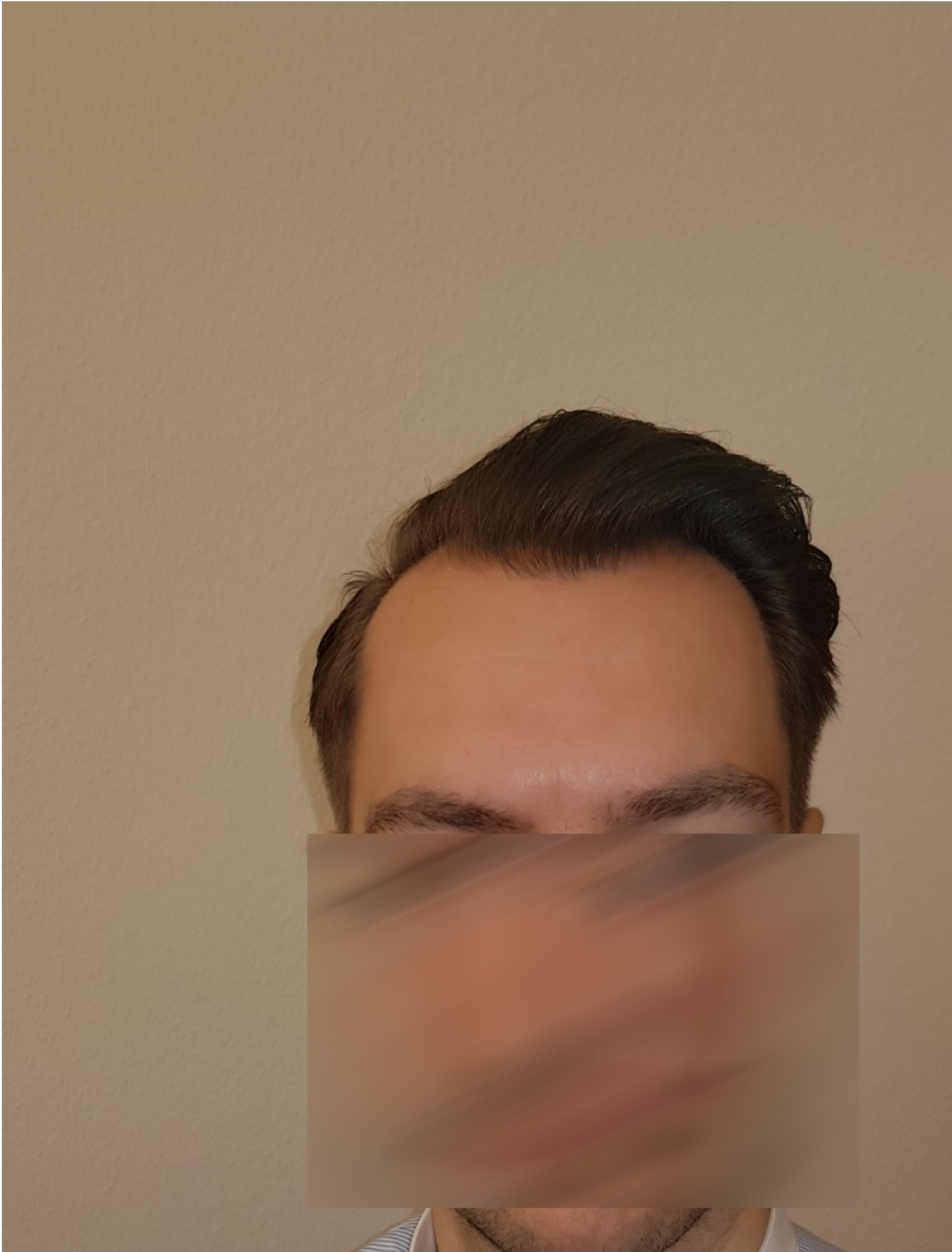
Ich hätte gerne eure Meinung zu meiner "Haar"-Situation, wie der Zustand ist und ob ich bei meinem Vorhaben richtig liege.

Ich habe auch ein paar Fotos gemacht, die ich euch hier gerne zur Beurteilung zeige.

Auf eure Antworten bin ich schon gespannt. Und vorab vielen Dank.

File Attachments

1) [vorne.jpg](#), downloaded 541 times



2) [vorne_geneigt.jpg](#), downloaded 474 times



3) [oben.jpg](#), downloaded 459 times



Subject: Aw: Meine Vorstellung
Posted by [DerInteressant](#) on Thu, 14 Mar 2019 12:53:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und noch ein paar Fotos von der Seite und von hinten.

File Attachments

1) [seite_links.jpg](#), downloaded 367 times



2) [seite_rechts.jpg](#), downloaded 298 times



3) [hinten.jpg](#), downloaded 374 times



Subject: Aw: Meine Vorstellung
Posted by [DerInteressant](#) on Thu, 14 Mar 2019 13:00:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die ersten Bilder sind etwas groß und zu weit weg.

Ich habe sie mal eben angepasst und noch einmal hier hochgeladen. Den ersten Beitrag kann ich leider nicht mehr editieren.

- * Aktueller Haarstatus nach der Hamilton-Norwood-Skala: III
- * Geplantes Budget: ka
- * Haarstatus in der Familie (Eltern/Großeltern):
- * Ausfallverlauf (schnell/langsam?): beides
- * HA gestoppt?: joa
- * Medikation (Therapieversuche/Erfolge/aktuelle Medikation): Keine und werde ich auch nicht.
- * Stehen bereits bestimmte Haarchirurgen/Kliniken in der engeren Auswahl? ka
- * Ggf. vorangegangene Haartransplantationen (Jahr? Haarchirurg?): Nein
- * Bevorzugte Behandlungsmethode (FUE/FUT?): FUE

File Attachments

1) [oben.jpg](#), downloaded 459 times



2) [vorne_geneigt.jpg](#), downloaded 390 times



3) [vorne.jpg](#), downloaded 353 times



Subject: Aw: Meine Vorstellung
Posted by [joilli](#) on Thu, 14 Mar 2019 13:22:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da du nicht vor hast deinen Haarausfall zu stoppen gebe ich dir nur den Rat garkeine

Haartransplantation zu machen. Sorry aber das ist die Grundvoraussetzung, denn dein Spendebereich ist begrenzt und die Haare werden ein Leben lang undichter werden

Subject: Aw: Meine Vorstellung

Posted by [DerInteressant](#) on Thu, 14 Mar 2019 13:24:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Achso okay. Also nehmen alle Menschen Medikamente gegen Haarausfall; zumindest die Menschen, die noch keine Glatze haben. Das war mir nicht bewusst. Dann werde ich es wohl seinlassen müssen.

Subject: Aw: Meine Vorstellung

Posted by [joilli](#) on Thu, 14 Mar 2019 16:07:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein Nicht ganz. Es gibt Menschen deren Haarwurzeln nicht empfindlich gegen DHT sind, dementsprechend haben sie keinen oder nur geringen Haarausfall.

Wir beide gehören leider nicht zu den genetisch glücklichen

Wenn du nichts nehmen möchtest (was ich iwie verstehen kann) dann mach jährlich ein Foto bei gleichem Licht von deinen nassen Haaren in ganz nah. Wenn sich innerhalb von 3 Jahren kaum etwas verändert kannst du eine kleinere HT wagen

Subject: Aw: Meine Vorstellung

Posted by [DerInteressant](#) on Thu, 14 Mar 2019 16:22:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hatte anfangs geschrieben, dass die meisten Haare mit Ende 20 ausgefallen sind. Zu sehen ist das tatsächlich auf Fotos aus Fotoalben. Seither bemerke ich keine weiteren Veränderungen. Aber das ist für mich persönlich schwierig zu beurteilen, denn jeden Tag fallen immer ein paar Haare aus. Deshalb möchte ich ungern sagen, dass der Haarausfall gestoppt ist. Allerdings sehe ich auf den Fotos von damals zu heute keine Unterschiede mehr (7 Jahre vergangen). Die 9 Jahre beziehen sich auf den Zeitpunkt der ersten optischen Veränderung bis heute. Ich hatte zwischenzeitlich unheimlich viel um die Ohren, angefangen viel zu rauchen und einen psychischen Zusammenbruch. In der Zeit habe ich auch die Haare verloren. Vielleicht hat das einen Zusammenhang. Seit fast 4 Jahren rauche ich nicht mehr.

Ich habe verschiedene Erfahrungen mit Medikamenten im Allgemeinen gemacht. Wenn die Psyche dadurch verändert werden „kann“, ist das für mich schon ein KO-Kriterium. Ich möchte meinem Körper nicht dauerhaft Medikamente zuführen.

Subject: Aw: Meine Vorstellung
Posted by [Prohairclinic](#) on Thu, 14 Mar 2019 17:10:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sieht aus wie ein sehr guter Spender, zumindest durch das Betrachten der Bilder.

Sie sind 38 Jahre alt und ja, ein fortschreitender Haarausfall ist immer noch möglich. Statistisch gesehen ist es jedoch unwahrscheinlich, dass Sie einen aggressiven Haarausfall haben.

Daher glauben wir, dass Sie höchstwahrscheinlich ein guter Kandidat für eine Haartransplantation sind.

Ob Sie Medikamente gegen Haarausfall verwenden, überlassen wir es Ihnen. Bei einem persönlichen Beratungsgespräch teilen wir uns jedoch immer Informationen über die Vor- und Nachteile.

Subject: Aw: Meine Vorstellung
Posted by [DerInteressant](#) on Thu, 14 Mar 2019 20:07:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe mal eine Haarlinie gesetzt, habe aber zum Glück noch Fotos von mir, Anfang 20 mit vollen und sehr kurzen Haaren. Vielleicht könnte das nachkonstruiert werden.

Was meint ihr und wie viele Grafts werden vermutlich benötigt?

File Attachments

1) [20190314_210439.jpg](#), downloaded 416 times



Subject: Aw: Meine Vorstellung
Posted by [jorgos1301](#) on Fri, 15 Mar 2019 07:13:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

ich kann Dich verstehen, wenn Du keine Medis nehmen möchtest. Die Empfehlung wird grundsätzlich von fast jeder Klinik ausgesprochen, vorher und nachher Fin/Minox zu nehmen. Ich habe es auch nie gemacht. D.h. für mich, dass auch Diejenigen, die keine Medis nehmen wollen, trotzdem eine HT machen können. Natürlich ist eine gute Planung dabei von großer Bedeutung. Ebenso wie die Erwartungshaltung. Ich schätze bei Dir, dass Du ca.1500-2000 Grafts benötigst, um ein gutes Ergebnis zu erhalten. Um nur mal eine Zahl in den Raum zu schmeißen.

Subject: Aw: Meine Vorstellung
Posted by [MARK BCHAIRTRANSPLANT](#) on Sun, 24 Mar 2019 10:53:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Interessent,
den Bildern nach zu urteilen, scheinst du ein guter Kandidat für eine HT zu sein.
Spendermaterial ist ausreichend vorhanden, die zu behandelnde Fläche übersichtlich. Ich denke, dass du mit ca 2500 Grafts ein sehr gutes Ergebnis mit einer schönen Haarlinie erreichen kannst. Letzte Sicherheit bringt eine Vermessung deines Donors in einer Top-Klinik.

Subject: Aw: Meine Vorstellung
Posted by [Dr.Kaan-Berater](#) on Tue, 26 Mar 2019 20:47:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo guten Abend,

Sie werden etwa 2500-3000 Grafts benötigen für ein gutes Ergebnis (Haarlinie und Geheimratsecken).
Ihr Donor scheint gut und gesund zu sein und dementsprechend können Sie auch ein zufriedenstellendes Ergebnis erwarten.

Viele Grüße

Subject: Aw: Meine Vorstellung
Posted by [XM89](#) on Wed, 27 Mar 2019 02:09:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nur weil er keine Medikamente nehmen möchte, sollte man doch nicht gleich von einer HT abraten?!

Ich finde du hast einen guten donor.

Subject: Aw: Meine Vorstellung

Posted by [HattingenHair](#) on Wed, 27 Mar 2019 06:27:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie sieht die Haarverlust Geschichte in der Familie aus?

Die Ecken sind nicht so gross, und gehören bis zu einen gewissen Grad zur maskulinen Look. Aktuell beeinflussen die Ecken die Umrahmung und Proportionalität des Gesichtes nicht so stark, es sieht wie eine normale fast 40-jährige männliche Haarlinie aus. Wenn die Insel zwischen den Ecken schmaller wird wäre einen chirurgischen Eingriff eher zu argumentieren, aktuell aberkönnte man mit eine passende Frisur damit gut leben.

Subject: Aw: Meine Vorstellung

Posted by [MARK BCHAIRTRANSPLANT](#) on Wed, 27 Mar 2019 07:24:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke, dass die Entscheidung letztlich bei dir liegt, ab du eine deinem Alter entsprechende oder eine "jugendlichere" Haarlinie haben möchtest. Letzteres wäre aufgrund deiner guten Ausgangslage problemlos machbar.

Subject: Aw: Meine Vorstellung

Posted by [Deisenhofer](#) on Wed, 27 Mar 2019 08:11:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich nehme auch keine Medis und kann dich bestens verstehen.

Deine gezeichnete Haarlinie ist etwas zu heftig.

Wenn du deine bestehende Linie ca 10 - 15 mm nach unten ziehst aber immer noch die Ecken lässt sieht das bei dir bestimmt klasse aus.

Du hast einen guten Schläfenbereich finde ich, da sehen Ecken eher männlich aus.

Wichtig ist allerdings eine gute Klinik die dir an der Kante eine gute und dauerhafte Dichte setzten kann.

Ich persönlich halte dich für einen guten Kandidaten.

Lass dir Zeit und gehe alles Schritt für Schritt durch dann bereust du im Nachhinein auch nichts.

Viel Spaß !
